

# Captives

-

Beleuchtung wesentlicher Fragestellungen zu  
Gründung und Betrieb sowie Darstellung der  
Ausprägungsformen

GVNW-Webinar am 27. November 2020

Referent: Holger Kraus, Leiter des GVNW-Ausschusses Captive

# Agenda

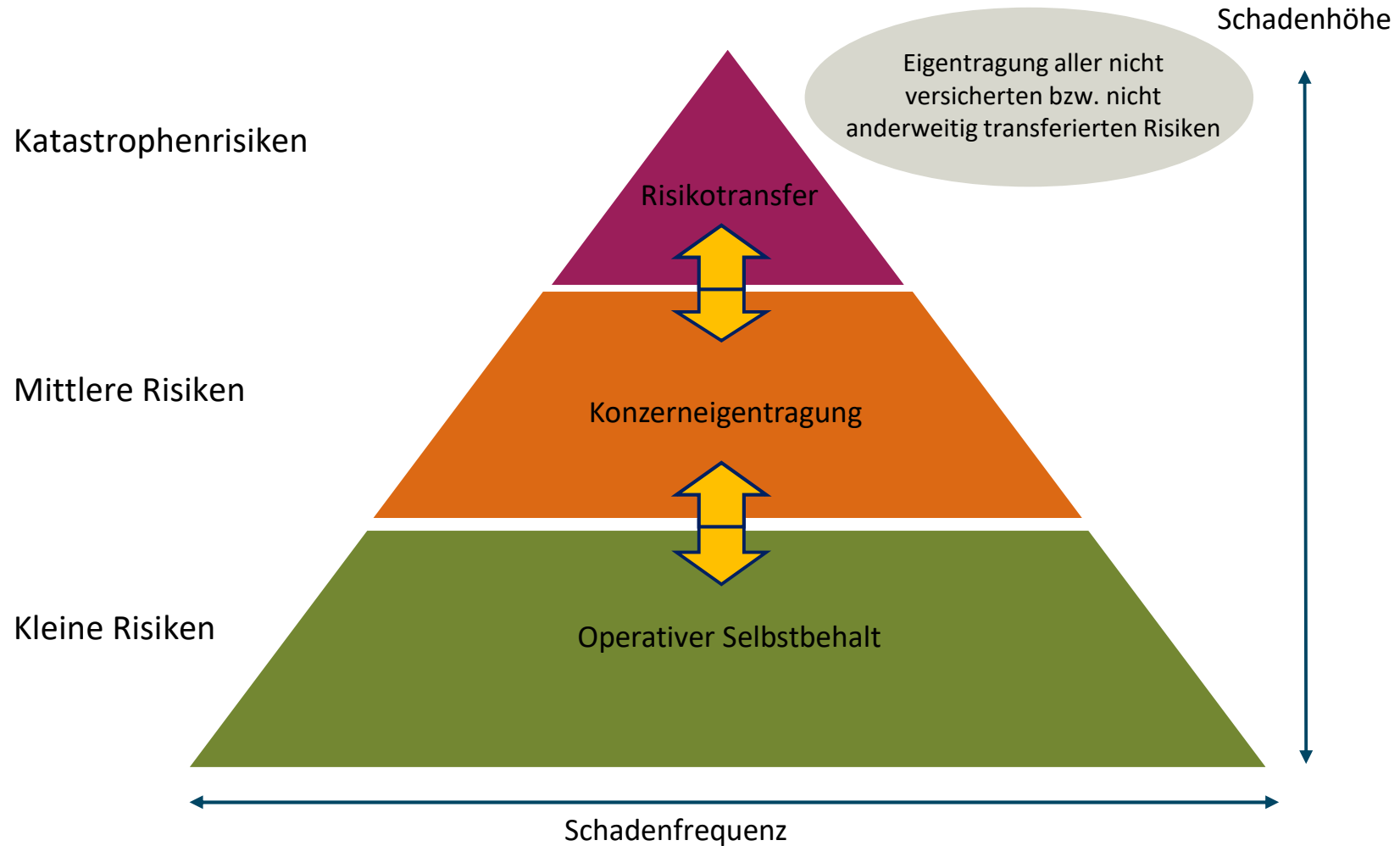
- Grundlegende Fragestellungen
- Was ist eine Captive?
- Warum kommen Captives zum Einsatz?
- Welche Captive - Formen gibt es?
- Welche Captive - Standorte gibt es?
- Wann lohnt sich eine Captive?
- Wie geht man die Gründung einer Captive an?
- Wie gestaltet sich der Betrieb einer Captive?
- Welche Sparten werden von Captives gezeichnet?
- Wie stehen Versicherer zu Captives?
- Aktuelle Entwicklungen
- Der Captive-Standort D im Überblick

# Grundlegende Fragestellungen

- Wieviel Risiko kann/muss ich als Unternehmen tragen?
  - Cash Flow / Liquidität
  - Ergebnis (EBIT, EBITDA)
  - Eigenkapital
- Wie organisiere ich die Eigentragung?
- Wichtig
  - Eigentragung bleibt Eigentragung
  - Aus konsolidierter Sicht ist nur relevant, was an der „Aussenhaut“ eines Konzerns/einer Unternehmensgruppe passiert

# Wie wird die Höhe des Selbstbehalts bestimmt?

## Orientierungsrahmen für die Bestimmung der Eigentragung



# Was ist eine Captive?

- Begriff
  - von englisch „captive“ für „gefangen“ oder „gefesselt“
- Im Zusammenhang mit Versicherung
  - zu einem Unternehmen, dessen Kerngeschäft sich außerhalb des Versicherungsgeschäfts befindet, gehörend;
  - selbständige Rechtsperson oder
  - von Dritten gegen Gebühr zur Nutzung angebotene **Infrastrukturen (Protected Cell, Virtual Captive)**,
  - die über die **aufsichtsrechtliche Lizenz** zum Betreiben des **Erst- und/oder Rückversicherungsgeschäfts** verfügen.

## Warum kommen Captives zum Einsatz? (1)

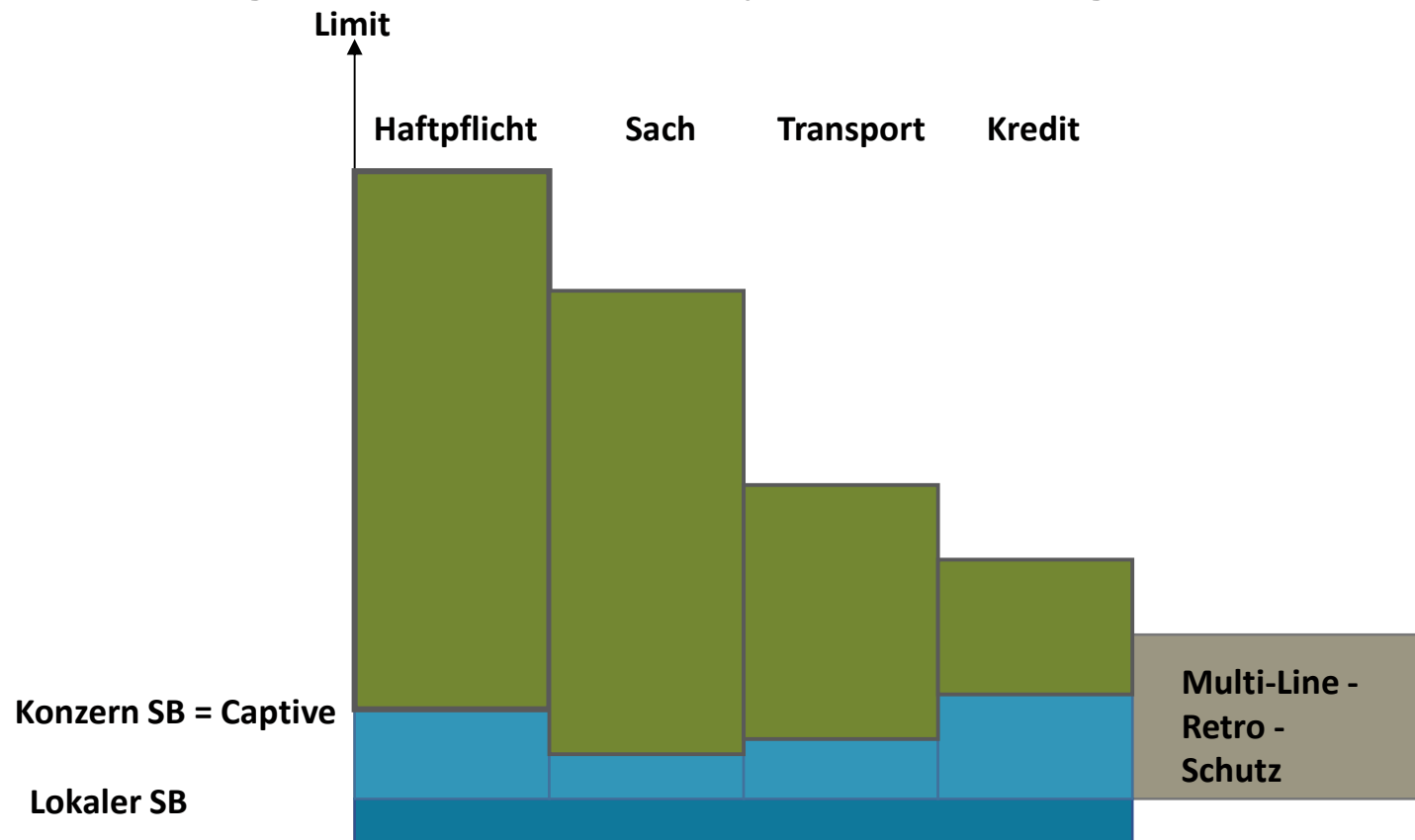
- Zur **Optimierung der Finanzierung versicherungsfähiger Risiken** in einem Unternehmen und/oder
- Zur **Generierung zusätzlicher Erlöse** durch den Verkauf von Versicherungsdeckungen als Ergänzung zum Kernprodukt bzw. der Kerndienstleistung eines Unternehmens

## Warum kommen Captives zum Einsatz? (2)

- Optimierung des Versicherungsaufwands
- Organisation der Eigentragung innerhalb einer Unternehmensgruppe (Pooling)
  - Steuerliche Anforderungen
  - Aufsichtsrechtliche Anforderungen
    - Betrieb der Versicherung ist in den meisten Ländern aufsichtspflichtig
    - Gegeben, wenn Bildung eines Risikokollektivs über juristische Personen hinweg

# Warum kommen Captives zum Einsatz? (3)

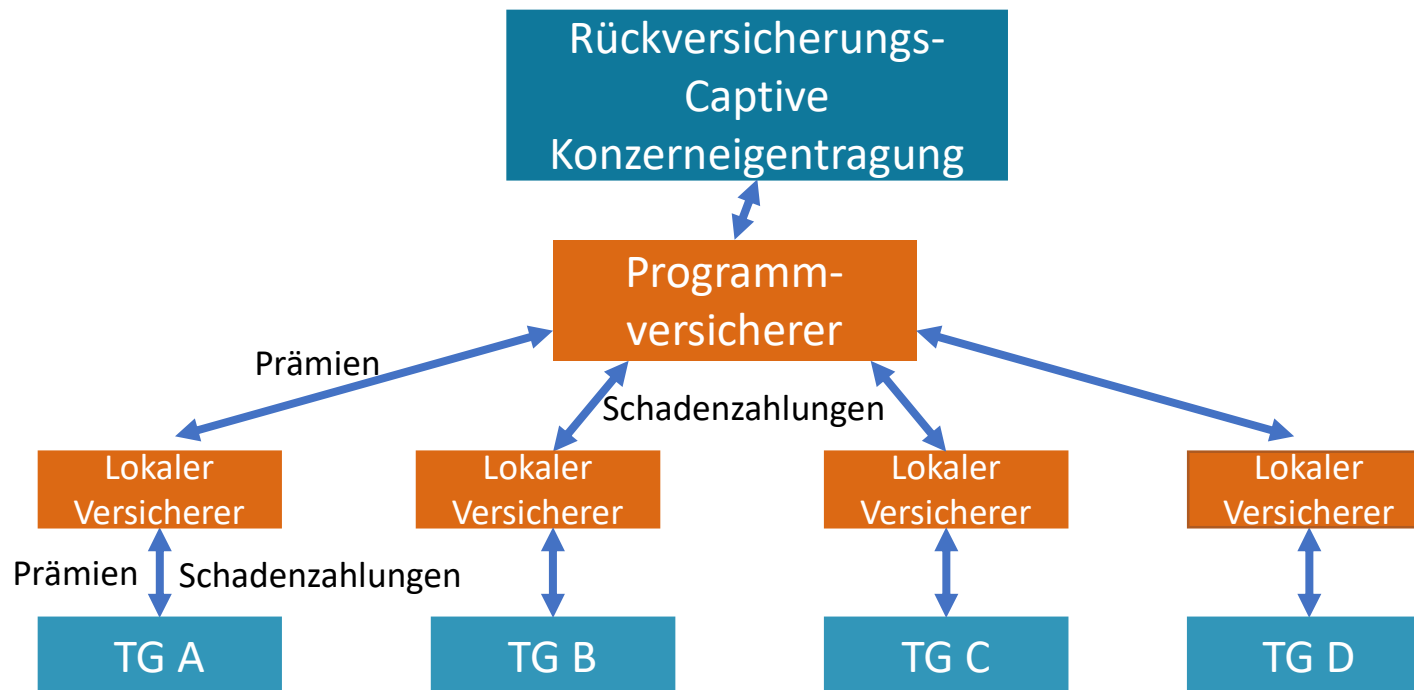
- Pooling-Funktion – über Sparten hinweg





# Warum kommen Captives zum Einsatz? (4)

- Pooling-Funktion – über Gesellschaften hinweg

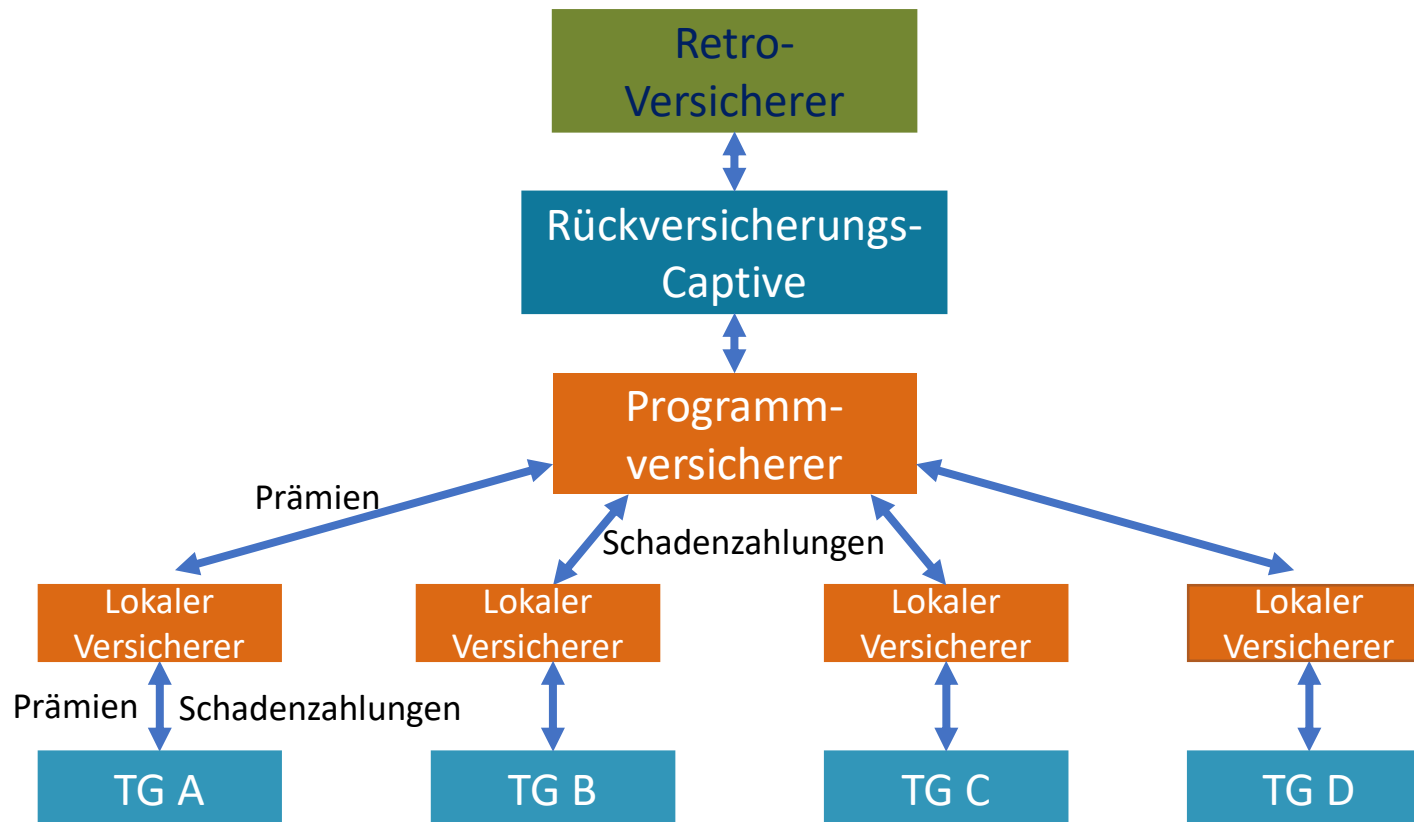


# Welche Captive-Formen gibt es?

- Captive als Tochtergesellschaft eines Unternehmens (eigene Rechtsperson)
- Nutzung einer bestehenden Infrastruktur (Protected Cell Captive)
- Abbildung eines Captive-Konstrukts mit einem Versicherer (virtuelle Captive)

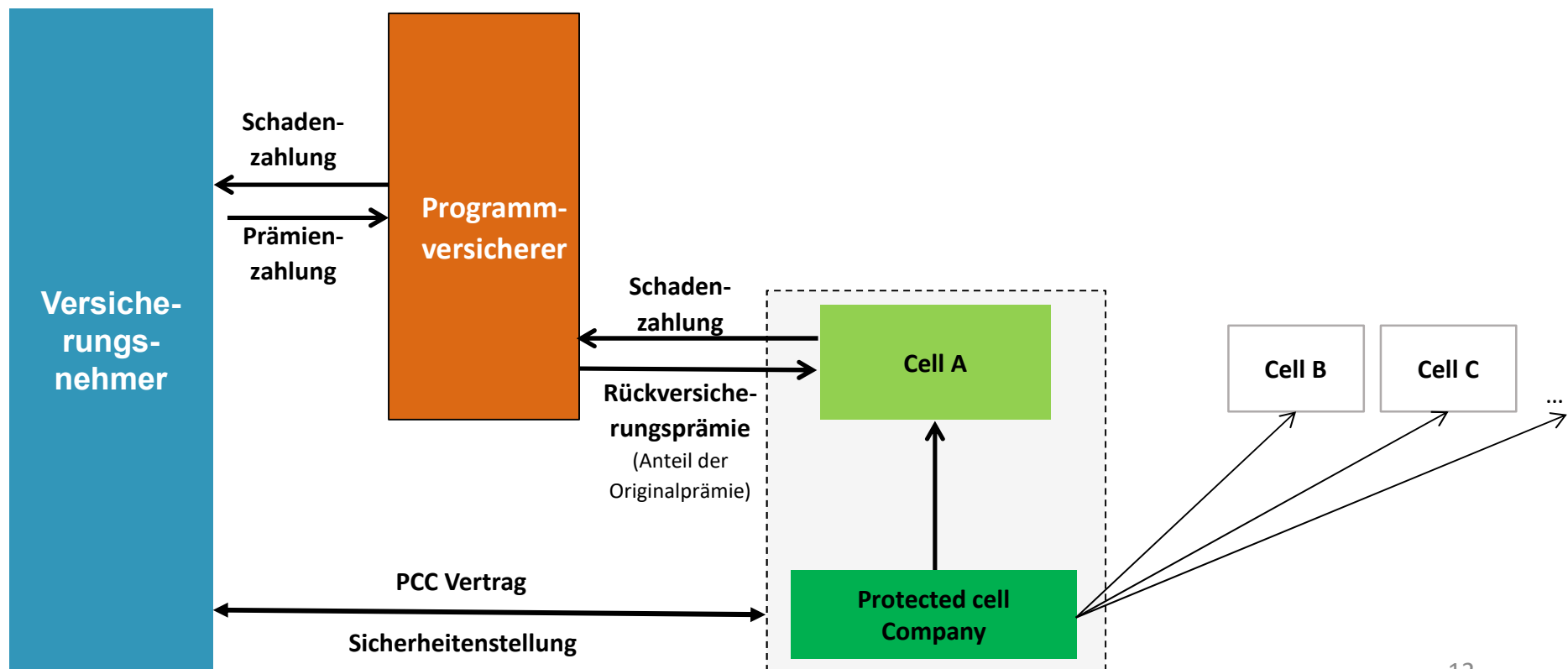
# Welche Captive-Formen gibt es?

- Captive als Tochtergesellschaft eines Unternehmens (eigene Rechtsperson)



# Welche Captive-Formen gibt es?

- Nutzung einer bestehenden Infrastruktur (Protected Cell Captive)



# Welche Captive-Formen gibt es?

- Abbildung eines Captive-Konstrukts mit einem Versicherer (virtuelle Captive, captive account)
  - Wirkungsweise analog Protected Cell
  - Mehrjährige vertragliche Vereinbarung mit einem Versicherer

# Welche Captive-Standorte gibt es?

- EU
  - Luxemburg
  - Irland
  - Malta
  - Deutschland, Schweden, ...
- USA
- Bermuda, Cayman Islands, etc.
- Singapore
  
- Protected Cell Companies
  - EU: Malta
  - Gibraltar, Guernsey
  - Bermuda

# Wann lohnt sich eine Captive?

- Schadenverlauf / Risikoexponierung
- Prämienvolumen
- Verfügbarkeit von Kapital
- Betriebskosten

# Wie geht man die Gründung einer Captive an?

- Abklärung der Machbarkeit
  - Grobe Abschätzung der Wirtschaftlichkeit
  - Aufnehmen von Einschätzungen/Vorbehalten wesentlicher Anspruchsgruppen
- Detaillierter Geschäftsplan
  - Versicherungstechnisches Ergebnis
  - Erträge aus Kapitalanlagen / Aufwand für Kapitalanlagen
  - Betriebskosten
- Evaluation des geeigneten Instruments
- Evaluation des geeigneten Standorts
  - Infrastruktur
  - Reputation
  - Steuern
  - Aufsichtsrecht



# Wie geht man die Gründung einer Captive an?

- Wer kann helfen?
- Wie lange dauert das?
  - Machbarkeitsstudie
  - Gründung
  - PCC-Vertrag
- Mit wem muss ich im Unternehmen sprechen?
  - Finanzen / Rechnungswesen / Controlling / Treasury
  - Steuer
  - Recht
- Was kostet das?
- Welchen Standort sollte man wählen?
  - onshore vs. nearshore/offshore

# Wie gestaltet sich der Betrieb einer Captive?

- Handlungsfelder
  - Versicherungstechnik: Underwriting/Pricing, Reservierung
  - Kapitalanlage
  - Rechnungswesen / Rechnungslegung
  - Regulatorik / Berichtswesen
  - Steuer
  - Geschäftsorganisation
  - Sicherheitenstellung
- Make or Buy
  - Organe, Schlüsselfunktionen: Erfüllung von Fit & Proper Anforderungen

# Welche Sparten werden von Captives gezeichnet?

- Sach/BU
- Haftpflicht/Rückruf
- Transport
- Cyber
- D&O
- Credit
- Employee Benefits

## Wie stehen Versicherer zu Captives?

- Teilweise dezidierte Captive Ressourcen
- Professionalisierung
- Teilweise erhöhte Anforderungen bzgl. Besicherung
- Unterschiedlicher Grad an Flexibilität

# Aktuelle Entwicklungen

- Steigendes Interesse an Captive: strategische Betrachtung gewinnt an Gewicht
- Prüfung von Kapitalerhöhungen
- Erhöhte Beteiligung / neue Sparten – strategisches Instrument im harten Versicherungsmarkt
- Einsatz zur Dämpfung von Prämienenerhöhungen / Komplettierung von Versicherungsprogrammen

# Der Captive-Standort D im Überblick

- **Regulatorische Rahmenbedingungen: Solvency II**

- Delegierte Verordnung und Technische Standards
- Gesetz über die Beaufsichtigung von Versicherungsunternehmen (VAG)
- Rundschreiben und Auslegungsentscheidungen der BaFin

- **Steuer**

- Minimaler Gesamtsteuersatz: 22,825%
  - Körperschaftsteuer: 15% zzgl. 5,5% Solidaritätszuschlag: 15,825%
  - Gewerbesteuer: 3,5% multipliziert mit lokalem Hebesatz (mindestens 200% des Ausgangswertes), d.h. mind. 7%
- Schwankungsrückstellungen (zu ermitteln gem. RechVersV) wirken steuermindernd

# Der Captive-Standort D im Überblick

- **Kapitalausstattung**

- Solvabilitätskapitalanforderung (SCR) zu ermitteln gem. Standardformel
- Mindestkapitalanforderung (MCR) (gem. KapAusstV)
  - Erstversicherungs-Captive: EUR 2,5 – EUR 3,7 Mio. (abhängig von gezeichneten Sparten)
  - Rückversicherungs-Captives: EUR 1,2 Mio.

- **Infrastruktur für Captives**

- Dienstleister
  - Kein Full-Service/ Outsourcing-Angebot analog klassischer Captive-Domizile verfügbar
  - Gute Verfügbarkeit von aktuariellen Dienstleistungen und Dienstleistungen im Bereich regulatorisches Reporting
- Verband: Captive Ausschuss des GVNW
- Versicherer: Engagement einzelner Industrieversicherer